

---

FDP Ober-Ramstadt

## **STADTVERORDNETER NANDO FREYBERG SCHLIESST SICH DER FDP AN**

08.03.2022

---

Bei der Kommunalwahl 2021 hat Nando Freyberg als parteiloser Kandidat auf der Liste der SPD ein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung errungen. Durch Kumulieren und Panaschieren wurde er dabei von Listenplatz 20 auf Platz 13 weit nach vorne gewählt, was wieder einmal mehr beweist, dass die Persönlichkeit für die Wählerinnen und Wähler wichtiger als ein Parteibuch ist. Als gewählter Stadtverordneter sitzt er seitdem als Mitglied der SPD Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Ober-Ramstadt.

Gut ein Jahr nach der Kommunalwahl hat sich Nando Freyberg entschieden Mitglied der Freien Demokratischen Partei (FDP) zu werden.

„Im Lauf des vergangenen Jahres habe ich mir lange und intensiv Gedanken über meine politische Heimat gemacht. Hierbei wurde mir zunehmend klar, dass meine politische Grundhaltung einer sozial-liberalen Überzeugung entspringt“ so Freyberg. „Hinzu kommt eine hohe Identifikation mit den Grundwerten der FDP. Demnach ist es für mich persönlich nur folgerichtig, dies auch zu bekennen und in meiner politischen Arbeit zum Ausdruck zu bringen.“ ergänzt Freyberg weiter.

Die Mitgliedschaft in der FDP hat automatisch zur Folge, dass Nando Freyberg die SPD Fraktion, welcher er seit der Wahl angehörte, mit sofortiger Wirkung verlässt und zukünftig mit dem Stadtverordneten Horst Schultze (FDP) die FDP Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Ober-Ramstadt bilden wird.

Schultze zeigt sich erfreut über diese Konstellation und führt weiter aus: „ Bei der Kommunalwahl 2021 hat die FDP Ober-Ramstadt trotz leichtem Stimmenzuwaches einen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung verloren. Durch den Beitritt von Nando Freyberg hat die FDP nunmehr wieder Fraktionsstatus, was für die politische Arbeit von

großem Vorteil ist. Die hohe Kompetenz von Nando Freyberg, insbesondere in den Themenbereichen Wirtschaft und Finanzen, ist eine absolute Bereicherung für die FDP und für die politische Arbeit in unserer Stadt.